



Informationsblatt bezüglich der Datenverarbeitung nach Art. 13 DSGVO & §15 KDG

Hier: Querschnittsaufgaben

Diese Datenschutzerklärung klärt Betroffene über die Art, den Umfang und Zwecke der Erhebung und Verwendung personenbezogener Daten durch den verantwortlichen Anbieter im Bereich rechtliche Betreuung / Querschnittsarbeit auf.

Die rechtlichen Grundlagen des Datenschutzes finden sich gemäß Art. 91 (1) DSGVO im Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) geregelt

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen nach § 15 Abs. 1a KDG:

Katholischer Sozialdienst Olpe
Mühlenstr. 5
57462 Olpe

Name und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten nach §15 Abs. 1b KDG:

Unsere Datenschutzbeauftragte erreichen Sie unter der folgenden Adresse oder unter dsb@caritas-cdg.de
Caritas Dienstleistungs- und Einkaufsgenossenschaft im Erzbistum Paderborn eG
Killianstraße 28
33098 Paderborn
Telefon: 05251 889-0106

Hinweis auf Zwecke der Verarbeitung nach § 15 Abs. 1 c KDG:

Die Datenverarbeitung erfolgt nach § 6 KDG Abs. 1 lit. d) zur Erfüllung des Auftrags aus §1908f BGB, als anerkannter Betreuungsverein ehrenamtliche Betreuer/innen zu begleiten. Nachweispflicht zur Finanzierung des Betreuungsvereins durch den Landschaftsverband.

Hinweis auf mittelbare Datenerhebung nach §16 KDG:

Mittelbare Datenerhebung im Rahmen der Querschnittsarbeit kann wie folgt stattfinden:

- Erhobene Daten: Namen und Adressdaten von Seminarteilnehmern, Namen, Betreuungs- und Adressdaten von Ehrenamtlichen Betreuern
- Mögliche Datenherkunft: KEFB, Amtsgericht, Betreuungsbehörde

Hinweis auf Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten nach § 15 Abs. 1 e KDG:

Empfänger von personenbezogenen Daten können sein:

Landschaftsverband Westfalen Lippe

Hinweis auf Übermittlung in Drittländer nach § 15 Abs. 1 f KDG:

Eine Übermittlung der Daten in Drittländer findet nicht statt.

Hinweis auf Speicherdauer nach §15 Abs. 2a KDG:

Löschung erfolgt nach Bekanntwerden der Beendigung der Betreuer Tätigkeit oder auf Anfrage des Betroffenen.

Hinweis auf Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch nach § 15 Abs. 2b KDG:

Als Betroffene/r haben Sie jederzeit das Recht auf Auskunft (§ 17 KDG) und Berichtigung sofern Ihre personenbezogenen Daten unrichtig oder unvollständig sind (§ 18 KDG). Zudem haben Sie ein Recht auf Löschung (§ 19 KDG). Dies ist dann möglich, wenn die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung fehlt oder weggefallen ist. Gleiches gilt für den Fall, dass der Zweck der Datenverarbeitung durch Zeitablauf oder anderen Gründen entfallen ist. Bitte beachten Sie, dass einer Löschung eine bestehende Aufbewahrungsfrist oder andere schutzwürdige Interessen unseres Vereins entgegenstehen können. Auf Nachfrage teilen wir Ihnen dieses gerne mit. Bitte wenden Sie sich hierzu an den Verantwortlichen unter den angegebenen Kontaktdaten.

Hinweis auf Beschwerderecht nach §15 Abs.2d KDG:

Als betroffene Person haben Sie jederzeit die Möglichkeit, sich bei Beschwerden an den Diözesandatenschutzbeauftragten für das Erzbistum Paderborn, Steffen Pau zu wenden: info@Kdsz.de oder 0231-138 985-0